



Private Investing – Anlagestrategie ÖKORendite

Vertrieb: Beratungslounge Essen



Angesprochene Anleger für diese Strategie

Geeignet für Anleger, deren Fokus in der Geldanlage auf nachhaltigen Investments liegt und die einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont haben. Die Wertschwankungen entsprechen der höheren Ertragsersparung. Die Rendite hat für die Anleger eine hohe Priorität. Im Gegenzug akzeptieren sie auch Wertschwankungen bei Ihrer Vermögensanlage. Ihr Ziel ist, mit Hilfe einer nachhaltigen Anlagestrategie eine ausgewogene Vermögensstruktur unter Ausnutzung chancenreicher Anlageformen zu erzielen. Der empfohlene Anlagezeitraum liegt zwischen 3 und 6 Jahren.

Modellvorgaben

Aktienfondsanteil von 0 % bis 50 %.
Anleihensfondsanteil von 50 % bis 100 %.

Eigenschaften der standardisierten Fonds-Vermögensverwaltung für alle Kundendepots

- Jährliche Rückerstattung der Bestandsvergütung auf die Kundendepots.
- Depotübertragung als Einzahlung möglich.
- Flexibler und kostenfreier Strategiewechsel möglich.
- Gesamtvergütung – keine in Rechnung Stellung zusätzlicher Transaktionskosten oder Tauschkosten bei aktiven Fonds.

Kontakt

BfV Bank für Vermögen AG, Hohemarkstraße 22, 61440 Oberursel
Telefon: 0 61 71 | 91 50 – 530, Fax: 0 61 71 | 91 50 – 501
www.bfv-ag.de; E-Mail: private-investing@bfv-ag.de

Beratungslounge Essen – Service der WWS GmbH,
Emmastraße 38, D-45130 Essen-Rüttenscheid
Tel.: +49 (0) 201 | 490 21 28, Fax.: +49 (0) 201 | 490 21 29
www.beratungslounge.de; E-Mail: m.hater@beratungslounge.de

Daten und Fakten

Name
Risikoklasse
Zielrendite
Benchmark / Vergleichsmaßstab

Vermögensverwalter
Anlageberater
Depotführende Stelle

Währung
Mindestanlagensumme
Vertriebsstart

Kosten

Ausgabeaufschlag / Umsatzkommission 3,00 %
Gesamtvergütung p.a. (zzgl. MwSt.) 1,50 % p.a.

Anteil aus der Gesamtvergütung (jew. zzgl. MwSt.)

Vermögensverwalter 0,40 % Metzler seel. Sohn & Co. KGaA
0,40 % bei FIL Fondsbank GmbH
0,55 % bei Fondsdepot Bank GmbH
Anlageberater 0,20 %
Vertrieb 0,75 %

Depotführende Stelle

FIL Fondsbank GmbH 0,15 % plus € 40,- (Depotführung p.a.)
Metzler seel. Sohn & Co. KGaA 0,15 % plus € 42,- (Depotführung p.a.)
Fondsdepot Bank GmbH € 65,- Depotführung p.a.

Stand 09.01.2018

Private Investing – Anlagestrategie ÖKORendite
3 (Ertragsorientiert, Tendenz Wachstum)
EURIBOR (3 Monate) WKN: 965278 plus 4 %
50% DJ Global in EUR und
50% iBoxx Eurozone (Total Return) in EUR
BfV Bank für Vermögen AG
ACATIS Fair Value Investment AG
Metzler seel. Sohn & Co. KGaA, FIL Fondsbank
GmbH, Fondsdepot Bank GmbH
EUR
€ 5.000,- (Sparpläne € 100,-)
Mai 2012

Anlagerichtlinien der Private Investing – Anlagestrategie ÖKORendite

Zugelassene Investitionsgegenstände sind ausschließlich deutsche Investmentfonds sowie Investmentfonds, die in Deutschland zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind. Die Investitionsgegenstände müssen auf der Produktliste der Depotführenden Stelle ausgewiesen sein. Angestrebt wird eine ausgewogene und nachhaltige Mischung aus aktienorientierten Anlagen mit dem Ziel von Kurs- und Dividendengewinnen und eine Beschränkung von Risiken durch eine ca. hälftige Beimischung überwiegend rentenorientierter Kapitalanlagen wie Staatsanleihen, Unternehmensanleihen, Wandelschuldverschreibungen, Genussscheine und Geldmarktanlagen. Das Management soll sich nicht auf Dividenden- und Zinserträge beschränken, zur Erzielung von Gewinnen soll auch ein Ertrag aus Kursgewinnen angestrebt werden. Im Portfolio werden ausschließlich nachhaltige Investmentfonds berücksichtigt. Die ausgewählten Fonds berücksichtigen die Ausschlusskriterien Atomenergie und Rüstung (ABC-Waffen) sowie die Einhaltung der ILO-Kriterien.

Durch die ca. hälftige Investition des Anlagevolumens in Aktienfonds sollen Chancen auf den Kapitalmärkten genutzt werden. Durch die ca. hälftige Anlage in Rentenfonds soll ein erhebliches Verlustrisiko vermieden werden. Innerhalb der Aktienquote können Investments aus den Bereichen Alternative Investments und Rohstoffe, innerhalb der Rentenquote Immobilieninvestments in angemessenem Verhältnis getätigt werden. Um höhere Erträge erzielen zu können, ist es gestattet, nicht nur Renten mit Investmentgrade-Rating einzusetzen, es dürfen auch Renten und Anleihen geringerer Bonität einschließlich Fremdwährungsrisiko in einem angemessenen Verhältnis beigemischt werden. Ziel ist, durch eine ausgewogene und nachhaltige Anlagestrategie ein überdurchschnittliches und über Festzinsniveau liegendes Ertragspotential zu erreichen. Die Anlagerichtlinie soll daher eine begrenzte Risikobereitschaft berücksichtigen. Es wird ein ausgewogener Anlagemix aus risikoreichen und risikoarmen Anlagemöglichkeiten angestrebt.

Risiken

- Risiko eines Wertrückgangs der Vermögenswerte in den Zielfonds aufgrund allgemeiner Marktrisiken sowie Länder-, Emittenten-, Ausfall-, Kontrahenten- oder Bonitätsrisiken.
- Mögliche Konzentration der Vermögenswerte in den Zielfonds auf wenige Märkte, Länder und Branchen und daraus resultierend ggf. Markteng und hohe Schwankungsbreite innerhalb der Zielfonds.
- Die Entwicklung der Vermögensverwaltung hängt unter anderem auch von der Eignung der handelnden Personen und den richtigen Anlageentscheidungen ab.
- Die Kosten der Vermögensverwaltung können die Performance negativ beeinflussen.

Chancen

- Die Investition in eine aktiv gemanagte fondsgebundene Vermögensverwaltung erhöht die Möglichkeit der mittelbaren breiten Streuung der Anlagen und dadurch der Risikodiversifizierung.
- Aktives Anlagemanagement ermöglicht auf kurzfristige Marktveränderungen zu reagieren – dadurch kann eine Chancenverbesserung bei gleichzeitiger Risikootimierung erreicht werden.
- Eine breite Streuung über verschiedene Regionen, Länder und Anlageklassen ermöglicht eine Nutzung von Renditepotential vieler Anlageklassen.
- Aktive Risikoüberwachung der Endkundendepots durch den Vermögensverwalter.

Risikoeinstufung des Kunden gem. § 31 Abs. 4 und 5 WpHG (Risikoklasse)

(1) Sicherheitsorientiert

Minimale Risiken aus Kurschwankungen, Kursverluste unwahrscheinlich

(2) Ertragsorientiert

Moderate Risiken aus Kurschwankungen im Aktien- und Währungsbereich, geringe Bonitätsrisiken, Kursverluste mittel- bis langfristig unwahrscheinlich

(3) Ertragsorientiert, Tendenz Wachstum

Risiken aus Kursschwankungen im Aktien- und Währungsbereich, höhere Bonitätsrisiken jederzeit möglich

(4) Wachstumsorientiert

Höhere Risiken aus Kurschwankungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich, hohe Bonitätsrisiken, Kursverluste möglich

(5) Risikoorientiert

Hohe Risiken aus Kursschwankungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich, hohe Bonitätsrisiken, zeitweise Kursverluste, wahrscheinliche, mögliche Kapitaleinbußen bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals

Mögliche Risiken



Wertentwicklung netto nach Kosten vom 01.05.2012 bis 09.01.2018



Die hier dargestellte Wertentwicklung der Private Investing – Anlagestrategie ÖKORendite am Beispiel der FIL Fondsbank GmbH als depotführende Stelle berücksichtigt sämtliche Kosten und Provisionen wie Transaktionskosten (Ordergebühren) und Maklercourtagen sowie Depot- und andere Verwahrgebühren, welche die Endkunden in Form der Vermögensverwaltungsvertrag enthaltenen Gesamtvergütung zzgl. MwSt. ohne steuerliche Berücksichtigung tragen.

	1 Monat	3 Monate	6 Monate	YTD	09.01.2017 - 09.01.2018	09.01.2016 - 09.01.2017	09.01.2015 - 09.01.2016	09.01.2014 - 09.01.2015	09.01.2013 - 09.01.2014	seit Auflage
Portfolio	1,88 %	2,02 %	4,30 %	1,26 %	3,60 %	2,30 %	-0,57 %	7,50 %	5,02 %	27,11 %
Zielrendite	0,29 %	0,90 %	1,81 %	3,60 %	3,61 %	3,63 %	3,83 %	4,07 %	4,04 %	24,05 %
Mehrertrag	1,58 %	1,12 %	2,50 %	-2,34 %	-0,01 %	-1,33 %	-4,40 %	3,43 %	0,98 %	3,06 %

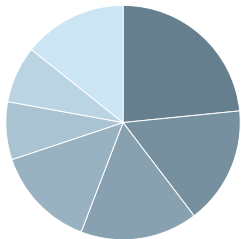
* Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Abzug sämtlicher Kosten und Provisionen (siehe bereits oben). Die Angaben in den Feldern „Portfolio“, „Benchmark“ und „Mehrertrag“ stellen die für den jeweils angegebenen Betrachtungszeitraum kumulierte Werte dar. ** Zielrendite: EURIBOR (3 Monate) WKN: 965278 plus 4%. *** Benchmark: 50% DJ Global in EUR und 50% iBoxx Eurozone (Total Return) in EUR.

Risikokennziffern

	Standardabweichung*	Sharpe Ratio**	Maximaler Rückschlag seit Auflage	Längste Verlustphase in Monaten	Durchschnittliche Jahresrendite
Portfolio	4,45 %	0,96	-11,43 %	33,30	4,30 %

* tägliche Renditen, annualisiert; ** Überrendite des Fonds in % im Vergleich zum risikofreien Zinssatz des 3-Monats-EURIBOR in Relation zur Volatilität

Aktuelle Verteilung der Anlageklassen in den Zielfonds



- 23,4% RF int. Währungen
- 16,2% MF Aktien+Anleihen/Welt
- 16,2% AF International
- 14,1% AF Ökologie/Nachhaltigkeit
- 8,0% RF Emerging Markets
- 7,9% RF europ. Währungen
- 14,3% weitere Assetklassen

AF=Aktienfonds, DF=Dachfonds, GF=Geldmarktfonds, MF=Mischfonds, RF=Rentenfonds

Top 10 Positionen im Portfolio

ACATIS Fair Value Aktien Global CHF	LI0123466802
ACATIS Fair Value Bonds UI	DE0009769844
ACATIS Fair Value Modulor VVF Nr. 1 B	LU0313800228
DPAM L Bonds Em Markets Sust B acc	LU0907927338
ÖKOBASIS Renten Plus UI R	DE000A1W19J3
Sparinvest Ethical Global Value € R	LU0362355355
Sparinvest Procedo € R	LU0139792278
Steyler Fair und Nachhaltig Renten R	DE000A1WY1N9
Sycomore Selection Credit R	FR0011288513
terrAssisi Aktien I AMI	DE0009847343

Marktüberblick und aktuelle Anlageentscheidungen der Private Investing – Anlagestrategie ÖKORendite

Unsere nachhaltige Fondsvermögensverwaltung entwickelte sich im dritten Quartal positiv, was vor allem der Aufstockung der Aktienquote bei der Neuausrichtung des Portfolios Ende April zu verdanken ist. Ökorendite legte um 1% zu und liegt damit wieder im Zielkorridor. Die ausgewogene Strategie erwirtschaftete damit seit ihrer Auflage im Mai 2012 knapp 23,4%, was einer durchschnittlichen Jahresrendite von 4% p.a. entspricht.

Das Portfolio umfasst derzeit 15 Fonds, 13 davon erwirtschafteten im Berichtsquartal ein Plus, zwei Fonds lagen im Minus. Beide Fonds sind Rentenfonds mit einem globalen Ansatz und entsprechend hohem Währungsanteil in USD, die der sprunghafte Anstieg des Euro im Vergleich zum USD im 3. Quartal besonders traf. Wir sind der Meinung, dass sich dieses Verhältnis in absehbarer Zeit wieder zu Gunsten des USD einpendeln wird und setzen daher weiterhin auf unsere Bestandsfonds. Dagegen konnten alle Aktienfonds und Mischfonds zum Teil deutlich zulegen.

Top-Performer im Berichtsquartal war der Vontobel Sustainable Asien Leaders mit 8,1% Wertentwicklung, gefolgt vom Nordea Global Climate & Environment mit 4,5% sowie dem

flexiblen Mischfonds ACATIS Fair Value Modulor Vermögensverwaltungsfonds, der trotz Absicherung der Aktienquote um 3,1% im Quartal zulegte. Die Sorgenkinder des Portfolios befinden sich aufgrund der anhaltenden Niedrigzinsphase im Rentenbereich. So erzielte der LGT Sustainable BF Global ein Minus von 2,1% und der DPAM Bonds Emerging Markets Sustainable verlor ebenfalls leicht mit -0,5%.

Für das laufende Quartal fühlen uns für den Jahresendspurt mit dem nachhaltigen Fondsportfolio gut aufgestellt und belassen die Fondspositionen zunächst unverändert. Für die nächsten Monate haben wir uns vorgenommen, verstärkt aus Trends im Nachhaltigkeitssektor zu achten. Vor allem das Thema Elektromobilität und dessen Umsetzung im Nachhaltigkeitssektor beschäftigt uns hier.

Disclaimer Eine positive Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für eine zukünftige positive Wertentwicklung. Anleger erhalten daher unter Umständen nicht den investierten Betrag vollständig zurück. Dies kann bis zu einem Totalverlust des investierten Betrages reichen.

Zuständige Aufsichtsbehörde für die BVF Bank für Vermögen AG:
Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, und Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt (Internet: www.bafin.de).

Die in diesem Factsheet enthaltenen Informationen wurden von der BVF Bank für Vermögen AG sorgfältig ausgewählt und geprüft. Eine Gewähr für die Richtigkeit kann jedoch nicht gegeben werden.

Der Inhalt des Factsheet stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf bzw. Verkauf von Anteilen der in dem Factsheet genannten Investmentfonds(-klassen) bzw. ein Angebot zum Abschluss der dargestellten Anlageprodukte oder der Portfolio Verwaltung dar. Das Factsheet ersetzt keine sorgfältige Beratung durch einen kompetenten Berater. Alleinige Grundlage für eine Anlageentscheidung für Investmentfonds sind die Verkaufsunterlagen d.h. der jeweilige Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der aktuelle Jahresbericht sowie der aktuelle Halbjahresbericht. Diese Verkaufsunterlagen sind kostenlos in deutscher Sprache über die jeweilige Kapitalverwaltungsgesellschaft oder unter den oben angegebenen Kontaktdaten bei der BVF Bank für Vermögen AG in elektronischer Dateiform oder in Papierform erhältlich.